

Dachshund-Club Nordbayern e. V. Gegr. 1901
Landesverband im Deutschen Teckelclub 1888 e. V.
Mitglied der Welt Union Teckel



Nr. 2

März/April 2026

78. Jahrgang



Mitteilungen des Landesverbandes

Vorwort der Vorsitzenden

Liebe Mitglieder,

auch auf der diesjährigen Delegiertenversammlung möchten wir wieder einen Preis für den prüfungsbesten Jagdgebrauchs-Dackel im DCN vergeben.

Für diesen Preis werden alle Prüfungen berücksichtigt, die im Vorjahr der Delegiertenversammlung in Deutschland abgelegt wurden. Der Hundebesitzer muss Erstmitglied oder Familienmitglied im DCN sein. Der Prüfungszeitraum ist gleich dem Kalenderjahr. Bei abgelegten Jugendprüfungen und Prüfungen, die nach Vervollendung des 15. Lebensmonats abgelegt werden, zählt jede Prüfungsart nur einmal und zwar die mit der höchsten Punktezahl.

Alle abgelegten Prüfungen müssen vom Hundeführer selbst an die Geschäftsstelle des DCN, spätestens bis vier Wochen vor der Delegiertenversammlung gemeldet werden. Dies gilt auch bei der Erlangung des Titels „Gebrauchssieger“ und dem Eintrag ins Gebrauchsteckel-Buch.

Ein Hund kann diesen Ehrenpreis nur einmal erwerben.

Ebenso wird ein Preis für den formschönsten Dackel im DCN vergeben. Es zählen nur Ausstellungen, die im Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. Dezember im Vorjahr der aktuellen Delegiertenversammlung besucht wurden. Der Hundebesitzer muss Erstmitglied oder Familienmitglied im DCN sein.

Der Preis wird anlässlich der Delegiertenversammlung des DCN (laufendes Geschäftsjahr) vergeben. Die Anzahl der besuchten Ausstellungen ist nicht beschränkt. Gewertet werden alle Erfolge im In- und Ausland, soweit diese vom DTK, der WUT und vom VDH bzw. von der FCI ausgeschrieben waren. Die Erfolge müssen vom Hundebesitzer unaufgefordert an die Geschäftsstelle des DCN, spätestens vier Wochen vor der Delegiertenversammlung gemeldet werden. Eine Kopie der Ahnentafel oder sonstige Nachweise sind der Meldung beizufügen. Bei Punktgleichheit wird der Hund aus der Gebrauchshundeklasse dem Hund anderer Klassen vorgezogen. Sollte auch hier Punktgleichheit bestehen, rangiert der jüngere Hund vor dem älteren Hund. Die Bewertungszahlen für die jeweiligen Titel, Bewertungen und abgelegten Prüfungen finden Sie auf unserer Internetseite unter der Rubrik „Ehrenpreise des DCN“.

125 Jahre DCN

Am 6. Mai 1901 wurde der Dachshund-Club Nürnberg mit einer Satzung gegründet. Die Dachshund-Zucht und den Zusammenschluss von Dackelfreunden im fränkischen Raum gab es jedoch bereits vor 1901. Schon im Stammbuch des DTK (Jahrgang 1890) ist vermerkt, dass der DTK – einer Empfehlung des fränkischen Vereins für Dachshunde folgend – eine Hundeausstellung mit Preisschießen in Nürnberg ausgerichtet hat. Leider existieren keine weiteren Aufzeichnungen aus dieser Zeit. Erst im Stammbuch von 1901 ist der Dachshund-Club Nürnberg dem DTK beigetreten.

Der Club widmete sich der Gebrauchsarbeit. Die Arbeit unter der Erde, die Bauarbeit, wurde besonders gefördert. Bald nach der Gründung wurden in Nürnberg Schießplätze eingerichtet und zwar zunächst in Hammer, dann im Wald bei Laufamholz, in Forsthaus, in Zerzabelshof, 1922 in Erlenstegen hinter der Schießanlage und schließlich 1925 eine Kunstbauanlage im Gelände der Hauptschützengesellschaft Nürnberg.

In den Mitgliederlisten des Dackelclubs finden sich einige Persönlichkeiten, die die Entwicklung des Vereins maßgeblich geprägt haben. In dieser und den nächsten Ausgaben möchte ich Ihnen einige davon kurz vorstellen.

Herr Rudolf Insam, geb. 22. April 1902, ist aus der kynologischen Welt nicht mehr wegzudenken. Der Diplomingenieur aus Lauf an der Pegnitz war in der Dackelwelt weit bekannt. Er züchtete im Zwinger „von der Uras“ Rauhaardackel und wurde auch der „Bayerische Löwe des Dachshund-Clubs Nordbayern“ genannt. Rudolf Insam hatte sich der Gebrauchsarbeit verschrieben, er stiftete so manchen Sonderpreis. Sein Ziel war es, Gebrauch und Schönheit zu vereinen. Er züchtete auf Leistungsstärke und achtete dabei immer auf das Exterieur seiner Hunde. Dabei stellte er hohe Anforderungen an sich und seine Dackel. Um den von ihm gestiftete Sonderpreis „das Kitz“ zu erhalten, musste man Gebrauchssieger und Bundessieger werden.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Vierbeinern einen sonnigen Frühling mit schönen und erfolgreichen Veranstaltungen rund um den Teckel

Dr. Sabine Duschner



Hinterer Reihe v. l.: Insam, Blockesch, Trinklein, Diel,
Dr. Schneider, Ritter, F. Fischer, Wagner

Vordere Reihe sitzend: Franz Haas, Hans A. Fischer,
Mack, Jakob

Einladung zur Delegiertenversammlung am 11. April 2026

10 Uhr, Gaststätte Schießhaus, Günthersbühler Str. 145, Nürnberg

Gemäß § 10 Ziff. 4 der Satzung des DCN lade ich alle Delegierten zur Delegiertenversammlung des Dachshund-Club Nordbayern ein. Sollten Sie als Delegierte/Delegierter an diesem Termin verhindert sein, tritt ein gewählter Ersatzdelegierter an Ihre Stelle. Bitte teilen Sie dies rechtzeitig Ihrem Sektionsvorsitzenden mit. An der Delegiertenversammlung haben alle Mitglieder des DCN Teilnahmerecht. Sie sind zur Versammlung herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung,
Feststellung der Beschlussfähigkeit, Gedenken der Verstorbenen
2. Bericht der 1. Vorsitzenden
3. Ehrungen
4. Bericht des Schatzmeisters
5. a) Bericht der Kassenprüfer
b) Entlastung der Vorstandschaft
6. Bericht der Obleute
 - a) Zuchtwesen
 - b) Ausstellungswesen
 - c) Gebrauchswesen
 - d) Begleithundewesen
 - e) Öffentlichkeitsarbeit
7. Die Sektionsvorsitzenden haben das Wort.
8. Anträge an die Delegiertenversammlung des DCN
9. Ort der nächsten Delegiertenversammlung
10. Verschiedenes

Anträge von Mitgliedern zur Delegiertenversammlung des DCN müssen gemäß § 14 Ziff. 3 der Satzung des DCN bis zum 11. März 2026 über einen Delegierten beim 1. Vorsitzenden des DCN schriftlich eingereicht werden (Poststempel).

Dr. Sabine Duschner

**Neue Mitglieder****Sektion Ansbach**

Michael Siller 91592 Buch a. Wald

Sektion Coburg

Christine Dilzer 96129 Strullendorf
Manuela Vollmuth 97450 Neubessingen

Sektion Etzelwang

Verena Kohl 90763 Fürth
Ute Vanoni 91249 Weigendorf

Sektion Marktrechwitz

Stefanie Geillersdörfer 92708 Mantel

Sektion Oberpfalz

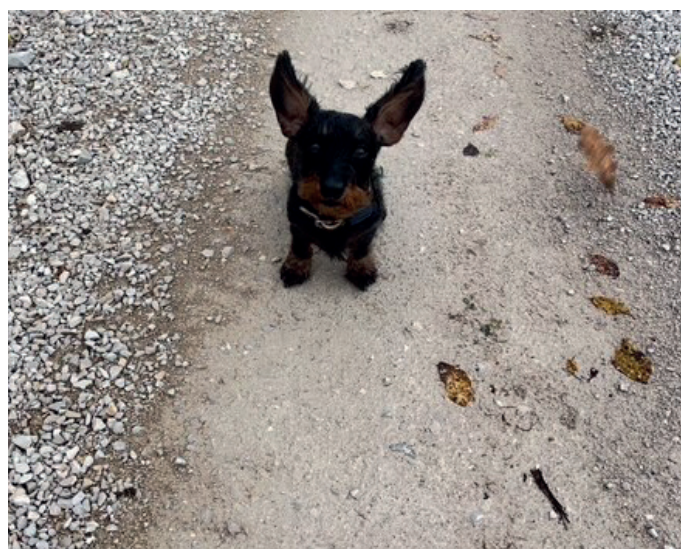
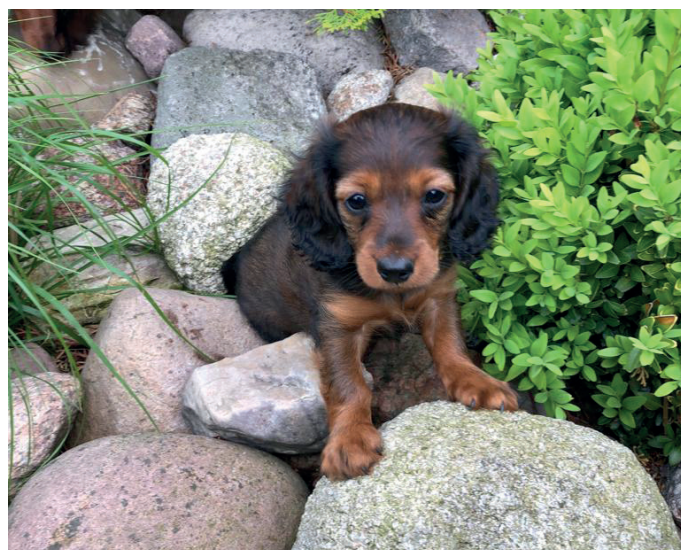
Dominik Obendorfer 93149 Nittenau

Sektion Nürnberg

Michael Noll 92283 Lauterhofen

Sektion Würzburg

Anton Sebastian Schnabl 63871 Heinrichsthal
Dr. Michael Schneider



Mitteilungen der Sektionen

Sektion Ansbach

Vorsitzender: Eugen Bach, An der Altmühl 3, 91567 Herrieden,
Tel.: 09825 1520, www.ansbach-dackel.de, www.dcn-ansbach.de

Termine

15.03.2026 VpoSp mit WaS

19.03.2026 Sektionsstammtisch

Wo: Anglerheim in 91567 Herrieden – Neunstetten

Wann: 18:30 Uhr

Mit gemeinsamer Teilnahme an der Online-Züchterschulung der Landeszüchterin Dr. Stefanie Grün.

Anmeldungen bitte bei Eugen Bach

22.03.2026 WaS

29.03.2026 Sfk/Sp

Anmeldung zu Prüfungen bei:

Sigrid Glitz

Ostringstr. 4

91637 Wörnitz

Telefon: 09868/9349933

E-Mail: sigrid-glitz@t-online.de

Terminvorschau

08.05.2026 Kursbeginn BHP/G (10 Termine)

14.05.2026 Zuchtschau

21.06.2026 SchwhK

19.07.2026 BHP/G Prüfung

31.07.2026 Kursbeginn BHP/S (5 Termine)

Berichte

Weihnachtsfeier der Sektion Ansbach am 5. Dezember 2025

...ja ist denn scho wieder Weihnachten? Eigentlich sollte es dieses Jahr klappen. Einmal pünktlich zur Weihnachtsfeier zum Gasthaus „Roter Ochse“ nach Geroltingen zu kommen. Aber mit allem „lou mi a mit“, den Weihnachtseinkäufen, Weihnachtskarten schreiben und, und, und ... war es mal wieder mal kurz vor knapp! Schnell die Familie vor dem Gasthaus, so dachte ich, aus dem Auto gescheucht, Parkplatz gesucht und husch husch in die warme Gaststube. Mir in dem vollen Gastraum einen Überblick zu verschaffen, war nicht leicht und unmöglich war es, meine Frau und die Kinder zu finden, insbesondere, weil sich der Rest der Familie nämlich zu einer anderen Weihnachtsfeier in das Nachbargasthaus gesellt hatte. Dank Mobiltelefon konnte das geklärt und die Familie zur richtigen Weihnachtsfeier zusammengeführt werden.

Wie bestellt waren noch genau vier Plätze an einem kleinen separaten Tisch in der Mitte des Raumes frei. Schade, weil wir nicht gleich mit anderen Vereinsmitgliedern ins Gespräch kommen konnten – so wie sie ringsum lautstark geführt wurden.

Dafür konnten wir der Begrüßung und Ausführung unseres Vorstandes Eugen Bach prima folgen und hatten die Poleposition für die Leckereien des Buffets und dem anschließenden Nachtisch. Zudem konnten wir Florian Frey, dem Sohn des 2. Vorstandes, aus der ersten Reihe beim Vortragen einer Weihnachtsgeschichte lauschen. Er las uns die Geschichte „Als Gott Windeln trug“ vor.

Seine Lesungen haben sich mittlerweile zu einer schönen Tradition bei unserer Weihnachtsfeier entwickelt. Die Geschichte bot nicht nur Amüsantes, sondern regte auch zum sinnhaften Nachdenken an.

Der vermutlich durch künstliche Intelligenz im Internet generierte und heitere Song „Dackel, Dackel auf der Jagd“ holte uns auf amüsante Art wieder zu unserer Feier zurück.

Unser früherer Vorstand Erich Scheuerer trug zudem noch ein Gedicht vor, das auf humoristische Weise beschrieb, was Jägersgattinnen innerhalb eines Jagdjahres so alles ertragen müssen.

Dieses Jahr folgten 68 Vereinsmitglieder der Einladung von Sigrid Glitz, die unsere Weihnachtsfeier wie immer perfekt geplant und organisiert hatte.

Vermisst habe ich auch in diesem Jahr nur, dass alle gemeinsam „Stille Nacht, heilige Nacht“ anstimmen, aber das kann ja noch werden. Jürgen Perner

Sektion Bayreuth

Vorsitzender: Karl-Heinz Franz, Sieglindenstr. 87, 95445 Bayreuth,
Tel.: 0921 12581, E-Mail: Franz12581@aol.com

Termine

Jahreshauptversammlung am 7. März 2026

Gaststätte "Zum Lausub" Eckersdorf-Tröbersdorf Nr. 20

Beginn: 16 Uhr

Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Karl-Heinz Franz

TOP 2: Bericht des 1. Vorsitzenden

TOP 3: Kassenbericht der Schatzmeisterin Lydia Franz

TOP 4: Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft

TOP 5: Ehrungen

TOP 6: Wünsche und Anträge

Berichte

Winterwanderung am Samstag, 17. Januar 2026

Wie schon im Jahr 2025 haben wir unsere Winterwanderung wieder im Fichtelgebirge durchgeführt. Wir trafen uns um 14.30 Uhr bei Familie Kellerer in Tannenreuth, um bei sonnigem Winterwetter zu einer Grillhütte zu laufen.

Unsere Gastgeber hatten für uns ein Lagerfeuer angezündet, damit wir uns nach der Wanderung durch den Tiefschnee aufwärmen konnten. Es gab Kaffee, Glühwein, Gebäck und eine Geburtstagstorte, die unser Mitglied Elisabeth Söhnlein für das Geburtstagskind gebacken hatte.

Ansonsten war, wie schon immer, der harte Kern unterwegs. Vielen Dank an die Mitglieder, die nach wie vor dem Verein die Treue halten und immer an den Veranstaltungen teilnehmen. Die Wanderung haben wir dann in der Hütte von Herrn Kellerer mit einem Grillabend ausklingen lassen.

Danke auch an die Familie Kellerer/Storch, dass sie diese Wanderung und den Grillabend ermöglicht haben.



Der harte Kern mit Geburtstagsorte



Die fleißigen Helferlein

Sektion Coburg

Vorsitzende: Dr. Anne Bauersachs, Kirchgasse 2a, 96472 Rödental,
Tel. 0179 9131100, annebauersachs@gmx.de, www.dcn-coburg.de

Alle Anmeldungen zu jagdlichen Prüfungen unter:
gebrauch-sektion-coburg@gmx.de, Meldescheine finden Sie auf der
Internetseite www.dcn-coburg.de. Kopie der Vorder- und Rückseite
der Ahnentafel beifügen. Mit der Meldung wird auch die Prüfungsge-
bühr fällig. Sie erhalten eine Eingangsbestätigungs-Mail mit Konto-
nummer. Bezahlt ist gemeldet! Wir verweisen auf das Reuegeld laut
Prüfungsordnung des DTK. Absagen, nur über diese Mail Adresse.

Wir gratulieren

Unser Mitglied Dr. Marlies Müller feiert am 16. März Ihren 70. Geburtstag. Mit ihrer Rauhaarhündin „Maja vom Romberger Wald“ erreichte Dr. Müller ihren ersten Titel, den „Internationalen Arbeitschampion“, und auch die ersten Ausstellungstitel. Mit „Maja“, Stammutter aller „Rauhensteiner“, zog sie 1986 ihren ersten Wurf auf. Sie führte ihre Dackel sehr erfolgreich auf jagdlichen Prüfungen und erreichte immer mehr Prüfungs- und Ausstellungstitel im In- und Ausland. Sie hat mit ihren Teckeln alle nur erdenklichen Titel der Dackelwelt erreicht und auch heute noch sind die von ihr gezüchteten Teckel außerordentlich erfolgreich. In der Sektion ist sie seit 2012 als Zuchtwartin tätig und hat alle Zucht- und Führerauszeichnungen auf höchster Ebene erhalten. Die Vorstandschaft gratuliert auf's Herzlichste und wünscht alles Gute, Gesundheit, viel Schaffenskraft für die Tierarztpraxis und weiterhin viel Spaß an der Dackelei.



Termine

Gebrauchsseminar am Sonntag 1. März 2026, 9 Uhr

Treffpunkt: wird nach Anmeldung mitgeteilt. Das Seminar ist für Erstlings- und Hundeführer zum Einstieg in die Gebrauchsarbeit und -prüfungen gedacht. Die Referenten stellen im theoretischen Teil verschiedene Ausbildungshilfsmittel und -mittel vor und erläutern die Anlagen- und jagdlichen Prüfungen. Im praktischen Teil werden im Revier Prüfungselemente u. a. Schussfestigkeit, Gehorsamsfächer bis zum Arbeiten einer Schweißfährte demonstriert und die einzelnen Schritte der Vorgehensweise erklärt. Kosten für Mitglieder 40 €, für Nichtmitglieder 60 €.

Anmeldung unter gebrauch-sektion-coburg@gmx.de

Spurlautprüfung am Samstag 15. März 2026

Meldeschluss: ausgebucht

Den Teilnehmern wird Treffpunkt und Uhrzeit vom Obmann für Gebrauch, Dr. Michael Schmitt, rechtzeitig mitgeteilt.

Sektionsversammlung am Freitag, 20. März 2026, 19 Uhr

Brauereigasthof Grosch, Oeslauer Str.115, 96472 Rödental

1. Begrüßung
2. Berichte:
 - a. 1. Vorsitzende
 - b. Gebrauchsarbeit
 - c. Zucht
 - d. Kassenbericht
 - e. Kassenprüfer

f. Zuchtschauen
 g. Begleithundekurse
 h. Dackelrennen
 i. Agile Dackel
 j. Welpen- und Junghundegruppen
 k. Wanderungen
 3. Ehrungen
 4. Verschiedenes, Anträge und Wünsche
 Vergabebedingungen für Ehrungen finden Sie auf www.dcn-coburg.de

Spurlautprüfung am Samstag 21. März 2026

Meldeschluss: ausgebucht
 Den Teilnehmern wird Treffpunkt und Uhrzeit vom Obmann für Gebrauch, Dr. Michael Schmitt, rechtzeitig mitgeteilt.

Begleithundekurse

Kurs 1, ab 08.04. Rödental
 Kurs 2, ab 10.04. Rödental
 Kurs 3, ab 11.04. Lendershausen
 Anmeldung über die Hundegruppen

Übungsangebote für Gebrauchsprüfungen:

Bei Bedarf Info über die Homepage.

Welpenprägungs- und Junghundegruppen

Auf Anfrage bei Rosi Bauersachs, Tel: 09563 6373
 Am Hundeplatz im Schlossgrund 10, 96472 Rödental, oder
 E-Mail rosi.bauersachs@gmx.de
 Weitere Infos finden Sie auf der Homepage unter
www.dcn-coburg.de

Dackelstammtisch am Freitag, 10. April 2026 um 19 Uhr

Brauereigasthof Grosch, Oeslauer Str. 115, 96742 Rödental

Vorschau

Zuchtschau am Freitag, 1. Mai 2026

in Bamberg am Schießzentrum Kunigundenruh
 Navi-Adresse Kunigundenruh 1, 96123 Litzendorf

Zuchtschauleitung: Dr. Anne Bauersachs, 96472 Rödental
 Zuchtschaurichter: Hr. Dirk Topel
 Anmeldung vor Ort von 10–13 Uhr
 Beginn des Richtens: 10:30 Uhr
 Mit 15 Monaten kann ein Zahn- und Rutenstatus erstellt werden. Um mit einem Dackel zu züchten, ist u. a. der Formwert einer Zuchtschau erforderlich. Es werden Teckel von sechs bis neun Monaten in der Jüngstenklasse beurteilt, in der Offenen Klasse ab 9 Monaten bis zu 8 Jahren und in der Veteranenklasse ab 8 Jahren. Bitte legen Sie die Ahnentafel des DTK und einen gültigen Impfpass vor.
 Die Fotografin Doris Zeitner bietet wieder an, Dackel mit oder ohne Besitzer, zu fotografieren. Artikel rund um den Hund stellt Anna Billert von „Billy's Graphics“ vor.

31.05.2026 Grillfest am Hundeplatz
 12.06.2026 Stammtisch
 14.06.2026 SchwHK, SchwHK/F, JBN, SfK
 21.06.2026 Begleithundeprüfung Rödental
 21.06.2026 Begleithundeprüfung Lendershausen
 27.06.2026 Begleithundeprüfung Rödental

Sektion Etzelwang

Vorsitzende: Helga Häusl, Hauseck 3, 92268 Etzelwang,
 Tel.: 09663 2226, www.dcn-etzelwang.com

Termine:

Jahreshauptversammlung am 27. März 2026, 19 Uhr

im Gasthaus Peterhof in Lehendorf

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Bericht der 1. Vorsitzenden
3. Kassenbericht
4. Bericht des Zuchtgeschehens
5. Bericht der Gebrauchsarbeit
6. Bericht der Zuchtschau
7. Bericht der Öffentlichkeitsarbeit
8. Vergabe der Ehrenpreise
9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Vergabe von Ehrenpreisen für „Besten Jagdgebrauchsdackel“, Formschönsten Dackel“ und Prüfungsbesten Begleithund im Jahr 2025.

Die Sektion Etzelwang vergibt an Sektionsmitglieder Ehrenpreise analog den Bestimmungen im DCN. Die Leistungen müssen vom Hundeführer/Besitzer selbst an Frau Helga Häusl per E-Mail vom-brennberg@gmx.de bis zum 13. März 2026 gemeldet werden.

Hundeplatz Lehendorf:

Sofern das Wetter es zulässt, ist der Start für die Welpen- und Junghundestunde und einem neuen Begleithundkurs für März/April geplant. Agility startet im Mai.

Samstagnachmittag:

13 Uhr Welpen- und Junghundestunde
 14 Uhr Begleithundekurs – BHP und BHPS
 unter der Leitung von Helga Häusl und Silvia Scheuerer
 Informationen bei der Kursleitung:
 Helga Häusl, Tel.: 09663-2226
 Ramona Baskurt, Tel.: 0151-28968466
 Silvia Scheuerer, Tel.: 0151-29157595
 Anke Vorndran, Tel: 0151-68414770
 Martina Melchner, Tel: 0152-26864917

Termine:

Zuchtschau in Amberg am 16. Mai 2026

Liebe Dackelfreunde,
 zu unserer diesjährigen Zuchtschau mit Zahn- und Rutenstatus möchten wir euch herzlich einladen.

Wann: 16.05.2026
 Wo: Brauereigaststätte Sterk, Hofmark 2, 92224 Amberg
 Anmeldung ab 9 Uhr
 Beginn des Richtens: 10 Uhr
 Richter: Herr Jan Busta
 Zuchtschauleitung:
 Ramona Baskurt 0151 28968466
 Sonja Stettner 0173 3829658

Meldegebühr: 30 €

Zahn u. Rutenstatus: 10 €

Babyklasse: 5 €

Die schönsten Teckel jeder Haarart, der schönste Welpe, der schönste Junghund, der schönste Veteran sowie der Tagesschönste werden jeweils mit einem Pokal ausgezeichnet.

Für musikalische Stimmung sorgen die Jagdhornbläser Vorwald. Die Hundefriseurin Andrea Maier von Easy Grooming steht mit fachkundigen Tipps zur Verfügung. Jeder angemeldete Dackel erhält zudem eine kleine Überraschung. Unsere Zuchtschau findet im gemütlichen Biergarten statt, der ausreichend schattige Plätze für alle Teilnehmer und Gäste bietet. Bitte denken Sie daran, die Ahnentafel sowie den Impfpass mit gültiger Tollwutimpfung mitzubringen.

Berichte

Dackelwanderung am 24. Januar 2026

15 Dackel machten sich am 24. Januar 2026 mit ihren Zweibeinern auf den Weg durch die schöne Winterlandschaft. Das Ziel unserer Wanderung war das gemütliche Gasthaus Anni, das uns bereits mit wohliger Wärme erwartete. Während die Dackel unter den Tischen zufrieden schlummerten, wurden wir mit gutem Essen und tollen Torten belohnt. Es war eine perfekte Mischung aus Bewegung und Geselligkeit. Vielen Dank an Pia Spießl für die Organisation. Wir freuen uns schon auf eine Wiederholung.



Sektion Marktedwitz

Vorsitzender: Wunibald Heint, Schillerstr. 13, 92690 Pressath
Tel.: 09644 8474

Termine

Unsere Clubabende finden immer am 2. Freitag im Monat statt in der Gaststätte Forsthaus, Putzenreuthstraße 49 in Marktedwitz
Beginn: 19 Uhr

Freitag, 13. März 2026: Jahreshauptversammlung

Tagesordnung:

- TOP 01: Begrüßung
- TOP 02: Bericht des Sektionsvorsitzenden
- TOP 03: Bericht über das Zuchtgeschehen
- TOP 04: Bericht über die Gebrauchsarbeit
- TOP 05: Bericht der Kassiererin
- TOP 06: Bericht der Kassenprüferinnen
- TOP 07: Entlastung der Vorstandschaft
- TOP 08: Wünsche und Anträge

Freitag, 10. April 2026: Clubabend mit Einführung in den BHP-Lehrgang Vortrag über das Leben der Bienen

Freitag, 8. Mai 2026: Clubabend mit Besprechung der Zuchtschau

Veranstaltungen

Sonntag, 26. April 2026: Beginn BHP-Lehrgang in Mehlmeisel

Anmeldungen: 09644 84 74, 0160 93 51 17 44 oder
heinelbande@t-online.de

Sonntag, 31. Mai 2026: Jubiläums-Zuchtschau in Marktedwitz

Seniorenpark Siebenstern; Näheres im nächsten Heft

Sektion Nürnberg

Vorläufiger Ansprechpartner: Zweiter Vorsitzender Helmut Kaspar,
Am Weingartsgraben 13 A, 91315 Höchststadt/Aisch
Tel. 0152 56915479, www.dcn-nuernberg.de

Termine

Einladung zur Jahreshauptversammlung am 21. März 2026

in den St. Wolfgang Stuben, Alte Salzstraße 24, 90530 Wendelstein
Beginn 19 Uhr

Tagesordnung:

- Top 1. Begrüßung
- Top 2. Bericht des Sektionsvorsitzenden
- Top 3. Bericht über die Zucht
- Top 4. Bericht über die Gebrauchsarbeit
- Top 5. Bericht über das Ausstellungswesen
- Top 6. Kassenbericht
- Top 7. Bericht der Kassenprüfer
- Top 8. Entlastung der Vorstandschaft
- Top 9. Sonstiges

Sektion Oberpfalz

Vorsitzender: Markus Haas, Bergstraße 31, 92442 Wackersdorf
Tel.: 09431 529845, www.oberpfalz-dackel.de

Termine

Bitte „Aktuelles“ auf unserer Internetseite beachten:
www.oberpfalz-dackel.de

WhatsApp-Gruppe der Sektion

Wer der WhatsApp-Gruppe der Sektion beitreten will, schickt bitte eine kurze Nachricht an T 0171 7522876

Sektionsnachmittag

Jeden letzten Sonntag im Monat ab 14:30 in der Vereinsanlage in Eichlhof

Witterungsabhängig trifft sich die Junghunde- und Welpengruppe auch 2026 in Eichlhof. Weitere Infos in der WhatsApp-Gruppe.



Vorschau – Prüfungen:

16.05.2026: Start Vorbereitungskurs zur BHP
 12.07.2026: Begleithundeprüfung
 16.08.2026: Schweißprüfung
 (Änderungen vorbehalten)

Vorbereitung auf die BHP-Prüfung

Auch dieses Jahr ist wieder ein BHP-Kurs geplant
 Beginn: Samstag 16.05.2026
 Übungsstunden jeweils Samstagnachmittag um 15 Uhr am
 Hundepark Eichlhof
 Prüfung voraussichtlich am 12.07.2026
 Anmeldung und Information:
 Markus Haas: 0151 28485871
 Helga Pickl: 0171 7522876

Sektion Rhön-Saale

Vorsitzende: Kristina Metz, Kissinger Str. 49, 97720 Nüdlingen
 Tel: 0151 40140679, E-Mail: kristina-metz@t-online.de

Termine:**20.03.2026 Jahreshauptversammlung****29.03.2026 Spurlautprüfung + SFK**

Kurzfristig angesetzte Termine bzw. Terminänderungen werden über
 WhatsApp kommuniziert. Wer noch nicht in der WhatsApp Gruppe
 ist, wendet sich bitte an Kristina Metz: Mobil/WhatsApp
 0151-40140679 / E-Mail kristina-metz@t-online.de

Jahreshauptversammlung am 20. März 2026

Unsere Jahreshauptversammlung findet am Freitag, dem
 20. März 2026, statt. Wir treffen uns in der Gaststätte Wildpark Klaus-
 hof in 97688 Bad Kissingen, Klaushofstraße 102 um 19 Uhr.

Ich möchte Euch bitten, sich für diese Zusammenkunft bei mir oder
 Kristina bis zum 13. März 2026 anzumelden, damit wir dem Wirt eine
 ungefähre Teilnehmerzahl mitteilen können.

Ihr erreicht uns über folgende Kontaktdaten:

Kristina Metz: 0151-40140679 / E-Mail: kristina-metz@t-online.de
 Franz Zeiler: 0151-55558335 / E-Mail zeilerhv@t-online.de.

Sofern ihr nicht über die WhatsApp Gruppe erreichbar sei, teilt uns
 bitte bei der Anmeldung eine Tel. Nr. mit, damit wir Euch über even-
 tuelle Änderungen informieren können.

Vielen Dank für eure Mithilfe.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der Sektionsvorsitzenden
3. Bericht des Zuchtwartes
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Ehrungen
8. Wünsche und Anregungen

Wir hoffen auf eine rege Beteiligung und freuen uns auf dieses Treffen.

Spurlautprüfung und SFK am 29. März 2026

Unsere Spurlautprüfung + SFK findet am 29. März 2026 wieder in
 Wetzhausen statt. Es wäre schön, wenn zu diesem Termin wieder
 einige Schlachtenbummler mitkämen, damit wir eine ordentliche
 Treiberwehr bilden können. Je mehr wir sind desto größer ist die
 Chance, entsprechend viele Hasen hochzumachen.

Wir treffen uns am 29. März 2026 um 08:30 Uhr bei Heinrich Geier,
 An den Brennöfen 2, 97488 Stadtlauringen-Wetzhausen.

Im Namen der Vorstandschaft

Franz Zeiler

Sektion Würzburg

Vorsitzender: Jürgen Reinhart, Schloßberggring 17,
 97450 Arnstein-Gänheim, Tel.: 0177 1729745
 juergen_reinhart@gmx.de, www.dcn-wuerzburg.de

Termine**Spurlautprüfung (SP) in Großlangheim – 7. März 2026**

Prüfungsleiter: Jürgen Reinhart
 Richteroberfrau: Patricia Baumüller
 Richter: Wolfgang Weis
 Richter: Schüle

Treffpunkt: 9 Uhr im Revier Großlangheim.

Der genaue Ort wird rechtzeitig auf der Homepage bekanntgegeben.

Mitzubringen sind Original der Ahnentafel und Impfausweis.

Meldeschluss: 1. März 2026 oder bei 8 Meldungen!

Zuchtschau in Mönchstockheim (Ortsteil von Sulzheim) mit Zahn- und Rutenstatus – 14. März 2026

Wo: 97529 Sulzheim, Am Sportplatz 30

Beginn: 10 Uhr

Richter: Andreas Tornau, Bad Salzungen

Kosten: Zuchtschau = 30 €

Zahn- und Rutenstatus = 10 € (Mindestalter 15 Monate)

Zu dieser Zuchtschau wird um vorherige Anmeldung bis

22. März 2026 gebeten. Dafür bitte vollständig ausgefülltes Anmelde-
 formular mit Kopie der Ahnentafel (Vorder- und Rückseite) und evtl.
 Meldung für Zahn- und Rutenstatus an dcn-wuerzburg@gmx.de
 schicken.

Kurzentschlossene sind jedoch auch herzlich willkommen!

Impfpass und Ahnentafel, möglichst im Original, bitte nicht verges-
 sen!

Mitgliederversammlung der Sektion Würzburg in Kitzingen – 27. März 2026

Ort: Kitzinger Golfclub, Restaurant „Hole 19“, 97318 Kitzingen,
 Lailachweg 1

Beginn: 18 Uhr

Hierzu ergeht herzliche Einladung.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Totengedenken, Bericht der Sektionsvorsitzen-den
2. Bericht über die Zucht
3. Bericht über die Gebrauchsarbeit
4. Bericht über die Zuchtschauen/das Ausstellungswesen
5. Vergabe der Ehrenpreise, Ehrungen
6. Bericht der Kassiererin
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Wünsche, Anträge

Spurlautprüfung (SP) in Bergtheim – 28. März 2026

Prüfungsleiter: Stephan Jehle

Richterobmann: Elmar Brückner

Richter: Jürgen Reinhart

Richterin: G. Interrante

Treffpunkt: 9 Uhr im Revier Bergtheim. Der genaue Ort wird rechtzeitig auf der Internetseite bekanntgegeben.

Mitzubringen sind Ahnentafel im Original und Impfausweis.

Meldungen zu den Spurlaut-Prüfungen an:

Jürgen Reinhart, Schloßberggring 17, 97450 Arnstein-Gänheim.

Tel.: 0177 1729745 oder E-Mail: dcn-wuerzburg@gmx.de

Begleithunde-Prüfung in Lindelbach – 11. April 2026

Richterin: Patricia Baumüller

Die BHP 1-Prüfung findet in 97236 Randersacker-Lindelbach in der Hundeschule von Bianca Richter statt.

Kontakt: hundeschule@lindelbach.de oder Tel.: 09303 99766

Seminar zur Gebrauchsarbeit in Abtswind – 18. April 2026

Die Sektion Würzburg bietet für alle Interessierte ein Seminar für die Einarbeitung in die Schweißarbeit an.

Beginn: 9 Uhr, Ende ca. 15 Uhr

Wo: Haus des Gastes in 97355 Abtswind

Themen:

- PO Schweißarbeit beim Dackel
- Schweißfahrten legen – Theorie
- Schweißfahrten legen und laufen – Praxis

Die theoretischen Teile sind vormittags geplant, danach gibt es eine kurze gemeinsame Mittagspause und nachmittags geht es ins Revier, um dort das Erlernte in die Praxis umzusetzen und zu festigen.

Gerne dürfen Hunde nach Voranmeldung mitgebracht werden.

Unkostenbeitrag:

- Mitglieder der Sektion Würzburg: 40 €
- sonst. Mitglieder des DTK/DCN: 60 €

Ziele der Veranstaltung sind eine Einführung in die Schweißarbeit und ein Festigen der Prüfungsrahmenbedingungen (PO) des DTK.

Anmeldefrist: 1. April 2026

Anmeldungen bitte an: dcn-wuerzburg@gmx.de

Vorschau:

13.06.2026: Schweiß-Prüfung (SchwhK), Schweißfahrtschuh-Prüfung (SchwhKF), jagdlicher Brauchbarkeitsnachweis (möglich in Verbindung mit einer bestandenen Schweiß-/Schweißfahrtschuh-Prüfung) (JBN), Wassertest (Wa.T.), Schussfestigkeit (Sfk). ESW-Übungstage mit abschließender Prüfung: bei Interesse bitte melden bei dcn-wuerzburg@gmx.de

Hinweis

Liebe Mitglieder!

Besuchen Sie uns auf unserer aktuellen Internetseite, die Sie unter www.dcn-wuerzburg.de einsehen können.

Für unsere Würzburger Züchter und Rüdenbesitzer gibt es eine eigene Seite. Ebenso für Wurfankündigungen und Wurfmeldungen. Wer diesen Service nutzen möchte, soll sich bitte an den Sektionsvorsitzenden wenden.

Zudem findet sich unter dem Menüpunkt „Kontakt/Downloads“ auch der Meldeschein für die Gebrauchsprüfungen, der aktuelle DCN-Aufnahmeantrag sowie eine BHP-Info.

Berichte**Weihnachtsfeier in Handthal am 19. Dezember 2025**

Die diesjährige Weihnachtsfeier unserer Sektion fand zum ersten Mal im wunderschön gelegenen Handthal statt, einem Ausflugsort und Zugangstor für Wanderer in den Naturpark Steigerwald. Wir hatten den Weinstall des Weinguts Baumann beim „Gasthof Forellenhof“ für unsere Feier angemietet.



Der Besitzer des Weinguts Manfred Baumann lud uns zuvor zu einer romantischen Fackelwanderung mit Führung durch seine Weinberge ein, bei der es auch Glühwein, Punsch und nicht-alkoholische Getränke gab. Schnell wärmten wir uns danach in dem weihnachtlich dekorierten „Weinstall“ der Familie Baumann auf, der uns mit wohliger Wärme von mehreren Kaminöfen begrüßte. In den Räumlichkeiten aus Bruchsteinmauern wird rustikaler Charme mit modernen Akzenten verbunden. Bevor es an das Buffet ging, sprach unsere 2. Vorsitzende Dr. Stefanie Grün in Vertretung des stimmlich angeschlagenen 1. Vorsitzenden Jürgen Reinhart einige Begrüßungsworte und blickte auf ein ereignisreiches Jahr voller Aktivitäten, Prüfungen und Zuchtschauen zurück.



Jürgen Reinhart ließ sich es dann doch nicht nehmen, allen Vorstandsmitgliedern namentlich für ihre geleistete ehrenamtliche Arbeit zu danken und übergab als Geschenk einen Streuobstsecco von Carolin Meyer, Greuth. Alle Anwesenden erhielten ebenfalls Weihnachtsgeschenke, und zwar ein Sortiment von Lebkuchen der Lebküchneerei Will aus Kitzingen sowie getrocknete Rehohren als Kausnack für die dackeligen Begleiter. Nun ging es zum gemütlichen Teil über. Auf die hungrigen Mägen wartete zuerst eine leckere Kartoffelsuppe mit Apfelröstbrot und Mohnbutter, danach ein Buffet mit grober Bratwurst vom heimischen Metzger oder Wienerschnitzel sowie Kartoffelsalat mit verschiedenen gemischten Salaten. Wer danach noch Lust auf Süßes hatte, konnte sich am Plätzchenteller bedienen. Es schmeckte allen sehr!



Nach dem Essen und als kurze Unterbrechung der angeregten Gespräche las uns Dagmar Reinhart „Poldis Weihnachtsgeschichte“ vor und wir schmunzelten über Dackel Poldis Beschreibung der Vorbereitungen zum Weihnachtsfest, die mit der alljährlichen Beleuchtung seiner beiden Pinkel-Bäume begannen und ihren Höhepunkt mit dem am geschmückten Weihnachtsbaum hängendem Wienerle fand.



Es war eine sehr schöne, harmonische Weihnachtsfeier in festlichem Rahmen, bei der alles stimmte und so richtig Weihnachtsstimmung aufkommen konnte. Wir danken der Familie Baumann für die Möglichkeit, in dieser so stimmungsvollen Atmosphäre unsere weihnachtliche Feier abhalten zu können.

Winterwanderung im Steigerwald am 18. Januar 2026

Am Sonntag, dem 18. Januar 2026, stand die alljährliche Winterwanderung der Sektion Würzburg im Terminkalender. Bei herrlichem Sonnenschein trafen sich 14 Dackelfreunde mit ihren Vierbeinern am Steigerwald-Zentrum in Handthal.

Der Rundweg führte uns über den Aussichtspunkt Terroir f zur Ruine Stollburg. Nach einer mehr oder weniger erforderlichen Verschnaufpause ging es wieder bergab durch den Wald nach Handthal. Zurück am Steigerwald-Zentrum ließen wir den Tag mit einem guten Kaffee ausklingen.



Chronik: Sektion Coburg

39 Gründungsmitglieder, welche sich im Schützenhaus Coburg trafen, starteten ab dem 27. Mai 1970 unter dem Vorstandsgespann Hanns Gareis und Horst Wenzel die Sektion Coburg in Dekaden enormer Aufwärtsentwicklung. So kumulierte die Zahl der Mitglieder 1989 mit 437, die Zahl der – seit 1972 selbständig, speziell auch im Revier Mitwitz durchgeführten Gebrauchsprüfungen – 1985 mit 17.

Auf den Zuchtschauen in Bamberg und Coburg – 1986 kam noch Kronach dazu – wurden bis zu 170 Hunde vorgeführt und die Zahl der Würfe/Welpen betrug 1988 63/310. Dies konnte nur von einer eingeschworenen Gemeinschaft, die ein enges Zusammengehörigkeitsgefühl bei gleicher Interessenlage für die „Teckelei“ verband, erreicht werden. In Würdigung der Leistung beim Aufbau und bei der Führung der Sektion wird die Coburger Zuchtschau seit 1994 als „Hanns-Gareis-Gedächtniszuchtschau“ durchgeführt. Hanns Gareis verstand es, die Sektion mit viel Engagement und großem persönlichen Einsatz aufzubauen und bis zu seinem Tod am 30. Oktober 1993 auf einem hohen Leistungsstand zu halten. Tatkräftige Unterstützung erfuhr er in allen Vereinsangelegenheiten durch seine Ehefrau Ulla. Horst Wenzel ist es zu danken, dass über 20 Jahre hinweg Schweißprüfungen und die Waldfächer der Vielseitigkeitsprüfungen im Mitwitzer Forst stattfinden konnten. Danach führte man diese Prüfungen in den Revieren Weidach und Oberfüllbach des Staatsforstbetriebes Coburg durch. Die Spurlautprüfungen konnten früher im Grabfeldgau – später im Raum Hofheim, Meeder und Wiesenfeld – abgehalten werden. Was die Einarbeitung und Durchführung betrifft, gehen große Verdienste um die Gebrauchsarbeit in diesen Jahren an Ulla Gareis und Hans Leicht und, was das leibliche Wohl angeht, Emmy Leicht. Berühmt waren die Schlachtfeste, die oft am Morgen starteten und bis in den Abend dauerten, die Jahresabschlussfeiern mit einer jährlichen großen Tombola und Tanz, mit Gewinnen vom Sessel bis zum Wellensittich und das Dackelrennen auf der Hubertushöhe im Frankenwald.

Die zweite Staffel in der Vorstandschaft von 1994–2011 bildeten Peter Hoferer (1. Vors.) Ulla Gareis (2. Vors.), Udo Raab (Kassier) und Rosi Bauersachs (Schriftführerin). Großen Zuspruch erfuhren in dieser Zeit unsere Wanderungen zu jeder Jahreszeit, das Kleinkaliberschießen im Coburger Schützenhaus, Organisator hier Manfred Leicht, ab 1992 Begleithundlehrgänge, die „Agilen Dackel“, die bereits 1995 bis 1998 auf einer Wiese des Kleintierzüchtervereins Creidlitz Beschäftigung fanden, die Welpengruppen, die sich zunächst bei Gerda Bock im Garten trafen und 2000 in die Sektion übernommen wurden und die Vortrags- und Videoabende im Kleintierzüchterheim Creidlitz.

Auch das Gebrauchswesen wurde in diesen Jahren gefördert. Die Ausrichtung der Prüfungen übernahmen weitgehend Peter und Martina Hoferer, Peter Forkel, Hans und Manfred Leicht sowie Rosi Bauersachs. Große Erfolge in dieser Zeit waren die Bundessuchensiege von Bernd Trautmann, Zwinger von Schloss Rosenau, und die Erfolge der Führer Thomas Bauer, Elmar Brückner und Roswitha Eckstein mit den Hunden aus dem Zwinger vom Nonnenschlag.

Seit 1974 werden für das erfolgreiche Führen auf Jagdgebrauchsprüfungen Anstecknadeln an die Hundeführer ausgegeben. Diese Führernadeln gibt es in vier Stufen: Erstlingsbruch für 1-maliges Führen (Eichenblatt); Doppelbruch in Bronze für 4 bis 8-maliges Führen (2 Eichenblätter mit Dackelköpfen); Doppelbruch in Silber für 9- bis 14-maliges Führen; Doppelbruch in Gold für 15 und mehr abgelegte Prüfungen.

Den Erstlingsführerbruch schaffte eine sehr große Anzahl von Hundeführern. Vielen Hundeführern konnte der Doppelbruch in Bronze und in Silber überreicht werden. Auch freute sich eine stattliche Gruppe Prüfungsteilnehmer über den Doppelbruch in Gold.

„Vielführer“ in dieser Zeit waren Helene Waldmann, Dr. med. vet. Marlies Müller, Ulla Gareis, Bernd Trautmann, Stephanie Winkler, Anja Pusch und Gerda Bock.

Aus den Zwingern vom Rottelbach, von Rauhenstein, vom Bausenberg, von Schloss Rosenau, von der Weidewiese, vom Erlbach, vom Oschenberg und vom Nonnenschlag sind Zucht- und Führer-Erfolge belegt durch die gehäuft zuerkannten nationalen und internationalen Titel auf dem Gebrauchs- und Ausstellungssektor: Bundessuchensieger, Gebrauchssieger, Internationaler Arbeits-Champion sowie Deutscher Champion, Internationaler Champion, Welt- und Europasieger und so weiter.

Aber nicht nur Ideelles ist den Annalen zu entnehmen:

Am 15. Mai 1980 wurde die mehrheitlich in Eigenleistung von 20 Aktiven errichtete Kunstbauanlage eingeweiht. Die Einarbeitung der Hunde durch Schliefenwart Stefan Zinsmeister diente nach wie vor dem Tierschutz, auch wenn es der Zeitgeist anders sehen möchte.

Auch Ausstellungen wurden durch die Sektion in Zusammenarbeit mit dem DCN organisiert und zwar: Landessiegerzuchtschau 1983 in Coburg, Landessieger- und Spezialzuchtschau 1995 in Coburg, Landessieger- und Spezialzuchtschau 2000 in Rödental und Landessiegerzuchtschau 2007 in Itzgrund-Kaltenbrunn.

In allen Bereichen ist seit der am 11. März 2011 erfolgten Neuwahl der Vorstandschaft – hier wurde Prof. Dr. Georg Härtel zum 1. Vorsitzenden gewählt, Rosi Bauersachs wurde 2. Vorsitzende, Bernd Trautmann Kassier und Jutta Brückner Schriftführerin – eine rege Beteiligung der Mitglieder zu verzeichnen. Die Ansprüche an ein geselliges Vereinsleben wandelten sich mit den Jahren von Schlachtfesten und Tombolas hin zu einem informativen Stammtisch pro Monat, der zur Rückschau und Information genutzt wird, und vermehrt auch wieder hin zu Wanderungen mit unseren Hunden. So schließt sich der Kreis wieder zu einer Gemeinschaft, die etwas für und mit unseren Dackeln bewegen und unternehmen will.

Am 16. September 2013 hatte ein Trupp sehr „Wetterfester“, bestehend aus Prof. Dr. Georg Härtel, Gerhard Wolf, Hubert Münch, mit kräftiger Unterstützung durch zwei Profis vom Forstbetrieb Coburg bei teils kräftigen Schauern die Umzäunung des neuen Hundeplatzes errichtet. Handwerklich sehr Geschickte steuerten zwischenzeitlich neue Übungsgeräte bei. Am Mittwoch, dem 25. September 2013 fand am Hundeplatz auch schon die erste Prüfung statt – der erste „Hindernislauf“, der in der Sektion durchgeführt wurde.

Zum 1. Oktober 2013 begannen wir offiziell mit dem Übungsbetrieb aller Angebote auf dem neuen Standort „Im Schlossgrund“ in Rödental. Seither übernahm Hubert Münch federführend die Pflege des Hundeplatzes. In den Folgejahren führten wir jährlich Sfk, Sp, Schweiß-, WaT, JBN, Bau-, VpoSp-Prüfungen durch. Die Einarbeitung übernahmen Roswitha Eckstein und Rosi Bauersachs.

Begleithundekurse mit Prüfungen veranstaltete die Sektion mit den Ausbilderinnen Carola Kuschal, Evi Kujus, Rosi Bauersachs, Sandra Schelbert und Claudia Münch. 2008, 2019, 2024 und 2025 legten neue Ausbilder für Begleithunde ihre Prüfung ab. Somit wird das Angebot dem großen Zuspruch gerecht. Zuchtschauen finden regelmäßig zweimal jährlich in Bamberg und in Rödental statt.

Nachdem es im Jahr 2009 und 2020 Einbrüche in die Schliefanlage und Querelen seitens des Tierschutzes gab, wurde die vorgesehene tierschutzkonforme Vergrößerung der Schliefanlage abgesagt und im Oktober 2022 der letzte verbliebene Fuchs in eine Tierauffangstation abgegeben.

2020 sollte das 50-jährige Bestehen der Sektion gefeiert werden, leider kam Corona dazwischen.

2023 standen turnusgemäß Neuwahlen der Vorstandschaft an, da Prof. Dr. Georg Härtel das Zepter in jüngere Hände geben wollte.

Bei der Sektionsversammlung am 20. Januar 2023 wurde Dr. Anne Bauersachs zur 1. Vorsitzenden gewählt. Elmar Brückner wurde 2. Vorsitzender, Thilo Streng Kassier und Jutta Brückner Schriftführerin.

Unsere anlässlich des Gründungsmonats Mai abgehaltene Grillfeste finden immer mehr Zulauf. In diesem Rahmen dankte die jetzige 1. Vorsitzende Anne Bauersachs mit einer Ehrung Prof. Dr. Georg Härtel, Roswitha Eckstein und Rosi Bauersachs für deren Einsatz in drei Perioden.

Seit 2023 wird zu Beginn des Prüfungsjahres ein Gebrauchsseminar für Erstlingsführer von Dr. Michael Schmidt und Elmar Brückner angeboten. 2024 wurde bei der Sektionsversammlung die aus der Sektion Coburg nicht mehr wegzudenkende Rosi Bauersachs zum Ehrenmitglied der Sektion ernannt. Ihr Einsatz für die Sektion – sei es im Vorstand, bei der Mitgliederwerbung und ganz besonders auch zum Motivieren für neue Ausbilder für die verschiedenen Aktivitätsgruppen und jagdlichen Hundeführer, Pflege der Homepage und vieles mehr – sei hier genannt.

2025 war das 55. Gründungsjahr der Sektion, das diesmal beim Grillfest gefeiert werden konnte. Das Vorstellen der einzelnen Angebote wie Welpen- und Junghundegruppe, Begleithundekurse oder Agile Dackel war ein Highlight für alle Sektionsmitglieder.

Im selben Jahr mussten wir das, seit Bestehen der Sektion einmal jährlich stattfindende, beliebte Dackelrennen nach Birnbaum bei Steinwiesen verlegen, da der Wirt der Hubertushöhe verstorben war und die Gaststätte niemand mehr weiter betrieb. Zum Ende des Jahres 2025 konnte die Sektion über 300 Mitglieder in ihrer Mitgliederliste verzeichnen, darunter 39 Züchter, die zwar nicht mehr alle aktiv sind, sich aber dennoch dem Dackel in allen Haararten und Größen verschrieben haben.

Chronik erstellt von Jutta Brückner und Rosi Bauersachs aus der 100-Jahre-DCN-Festschrift und Geschichte der Sektion von Prof. Dr. Georg Härtel



Unsere Grüne Seite

Voraussetzungen für die Zuchtzulassung

DNA-Profil

Jedes Zuchttier im DTK muss über ein DNA-Profil verfügen. Dieses wird durch das Vertragslabor des DTK erstellt und dient ...

- der eindeutigen Identitätsfeststellung
- der genetischen Kontrolle von Abstammungen

Hierzu wird eine Go-Card mit einer Blutprobe des Tieres versehen. Bei DTK-Welpen wird die Beprobung bei der Wurfabnahme durch den Zuchtwart vorgenommen. Die Go-Card wird eingelagert und steht für spätere Untersuchungen zur Verfügung. Über das DNA Profil wird die Abstammungen des jeweiligen Hundes überprüft und bestätigt.

CDDY

Jeder Teckel muss vor Zuchtzulassung auf die Trägerschaft von CDDY (Gentest FGL4-L2) getestet werden. Der Test dient der Identifikation des genetischen Status (mischerbig oder frei). Als Ergebnis kann der Hund CDDY/CDDY (reinerbig), CDDY/N (mischerbig) oder N/N (frei) sein.

OI Osteogenesis imperfecta (Glasknochenkrankheit)

Testpflicht: Vor Anpaarung eines RH-Teckels muss mindestens ein Partner negativ auf OI getestet sein. Ein OI-Träger darf prinzipiell nur mit einem OI-frei getesteten Tier verpaart werden. Bei dieser Erkrankung besteht ein Defekt der Kollagen-Gene. Dies führt zur Glasknochenkrankheit, auch Osteogenesis imperfecta genannt. Erkrankte Hunde zeigen bereits im Welpenalter Symptome wie extrem zerbrechliche Knochen und Zähne, Bewegungseinschränkung und Schmerzen beim Anfassen. Es zeigen sich Fehlstellungen durch Verformungen des Skeletts. Die betroffenen Tiere müssen meist euthanasiert werden. Die Erkrankung ist autosomal-rezessiv. Das heißt, ein Hund muss das mutierte Gen von beiden Eltern erben, um zu erkranken. Sind beide Elterntiere frei getestet, gelten die Welpen als frei durch negativ-getestete Eltern.

CRD-PRA (Cone-Rod-Dystrophie)

Bei RH-Teckeln muss vor der Anpaarung mindestens ein Partner CRD-PRA frei getestet sein. CRD-PRA ist eine erbliche Augenerkrankung beim Rauhaarteckel, die zu einer frühen und fortschreitenden Zerstörung der Zapfen- und Stäbchenzellen der Netzhaut führt. Meist treten erste Symptome bereits im Welpenalter auf. Typisch ist eine Tagblindheit durch Verlust des Farbsehens, später auch eine Nachtblindheit. Die Vererbung tritt nur auf, wenn beide Elterntiere das Gen vererben (autosomal-rezessiv).

CDN (MY05A Farbverdünnung und neurologische Defekte)

Farbverdünnung und neurologische Defekte sind eine erbliche Erkrankung bei Kurzhaarkleinteckeln (KT und ZW), die durch eine Mutation im MY05A-Gen verursacht wird. Vor der Anpaarung ist ein Zuchtpartner auf MY05/CDN zu testen. Ein MY05/CDN-Träger darf nur mit einem trägerfreien Tier verpaart werden. Dies gilt auch für Hunde, die bereits in der Zucht sind, sowie für Paarungen zwischen KH ZW x KH Normalschlag. Symptome sind aufgehellte Fellfarben bereits beim Welpen, Probleme beim Aufrechstehen, Haltungsschwäche und Koordinationsstörungen (Ataxie). Betroffene Tiere müssen meist im Welpenalter euthanasiert werden.

Fortsetzung folgt in der nächsten Ausgabe.

Dr. Sabine Duschner

Impressum

DCN-Mitteilungen

Herausgeber und Verlag:

Dachshund-Club Nordbayern e. V., Schleeknockstr. 20, 95138 Bad Steben

Die DCN Mitteilungen erscheinen 6 Mal im Jahr, jeweils zum 1. Januar, 1. März, 1. Mai, 1. Juli, 1. September, 1. November. Der Verkaufspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Redaktionsschluss ist an jedem 5. Tag des Vormonats.

Verantwortlich für den Gesamthalt ist die 1. Vorsitzende des Dachshund-Club Nordbayern e. V. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Berichte zu korrigieren oder zu kürzen.

Verantwortlich für den Inhalt:

Dr. Sabine Duschner, Johann-Höllfritsch-Str. 9, 90530 Wendelstein
Tel. 09129 908829, E-Mail: duschner_sabine@gmx.de

Geschäftsstelle: Yvonne Vetter

Schleeknockstr. 20, 95138 Bad Steben, Tel. 0170 9353596
E-Mail: geschaeftsstelledcn@gmx.de

Kassiererin/Kassier: derzeit nicht besetzt

Bankverbindung:

Sparkasse Nürnberg
DE32760501010001006900; BIC: SSKNDE77XXX

Druck:

Druckerei Scheffel & Verlag GmbH, Kornburger Str. 6, 90530 Wendelstein, Tel.: 09129 6510, www.druckerei-scheffel.de

Abgabeschluss der Beiträge der Sektionen für die Ausgabe Nr. 3-2026 ist am 5. April 2026.

Senden Sie die Redaktionsunterlagen bitte rechtzeitig an
Sabrina Nagel
(Obfrau für Öffentlichkeitsarbeit),
Telefon 0177 3910553
E-Mail: sabrinanagel887@gmail.com

